



NEWSLETTER



KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG E.V.
AUSLANDSBÜRO ROM

AUSGABE

Oktober 2011

www.kas.de/italien

Neues aus dem Auslandsbüro Rom

Unsere Themen in dieser Ausgabe:

Gewinner des Ghostwriter-Wettbewerbs: Im Rahmen der Deutschland-Reise von Papst Benedikt XVI. haben einen Wettbewerb ausgeschrieben. Der Gewinner ist – Valentin Christ. Seinen Beitrag können Sie auf unserer [Internetseite](#) lesen.

Veranstaltungsreihe im Herbst: Im Herbst werden wir uns im Rahmen von vier Fachkonferenzen mit der Situation der Frau in Deutschland und Italien befassen. Ein detailliertes Programm mit den genauen Daten und den Namen der Referentinnen finden Sie auf unserer Internetseite unter [Veranstaltungen](#). Die erste der vier Veranstaltungen fand am 10. Oktober im Rahmen des „Festival della Diplomazia“ statt.

Viel los in Rom: Am 28./29. September haben wir zusammen mit dem Instituts Luigi Sturzo und dem Centre for European Studies (CES) bei der Konferenz „Christian Democrat Internationalism: It's action in Europe and worldwide from post world war II until the 90's“ teilgenommen. Im Zentrum des Workshops stand die historische Rekonstruktion der Christlich Demokratischen Internationalen anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens. Der Schwerpunkt lag auf den christdemokratischen Parteien Europas, die gemeinsam die EPP bilden. Außerdem war Herr Prof. Schallenberg bei uns in der KAS zu Besuch. Zu diesem Anlass haben wir eine Gesprächsrunde zum Thema „Sozialethische Erneuerung Europas“ veranstaltet.

KAS-Notizen: Franziska Gysler ist wieder aus ihrer Mutterschaft zurück und damit ist unser Team wieder komplett aufgestellt! Außerdem **stellen wir vor:** unsere Praktikantin Cäcilia Schallwig.

Übrigens, die Online-Ausgabe vom September der [KAS-Auslandsinformationen](#) ist da! Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe ist die Binnenmigration in Europa, China und Bolivien, der Transnistrienkonflikt, die East African Community sowie Regionale Integration in Ostafrika.



Eine gute Lektüre wünscht Ihnen

Katja Christina Plate
Leiterin des Auslandsbüros Rom

AUSGABE

Oktober 2011

www.kas.de/italien

Valentin Christ gewinnt den Ghostwriter-Wettbewerb

„Schreiben Sie eine Rede für Benedikt XVI.!“ Das war der Aufruf unseres Wettbewerbs, den wir im Rahmen des ersten offiziellen Besuches des Papstes in seinem Heimatland ausgeschrieben haben. Eine Jury aus Geistlichen, Journalisten, Theologieprofessoren und KAS-Mitarbeitern hat nun Valentin Christ, Promotionsstudent der Germanistik an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen, als Gewinner des Redenschreiberwettbewerbes der KAS Rom aus rund 50 Einsendungen ausgewählt. Seinen Beitrag können Sie [hier](#) lesen! Bitte beachten Sie, dass es sich bei dieser Rede um einen Wettbewerbsbeitrag handelt und nicht um das Original der Rede, die Papst Benedikt XVI. am 23. September 2011 vor dem Deutschen Bundestag gehalten hat.

Wettbewerb:
Ghostwriter
für den Papst!

50 Jahre „Christian Democrat Internationalism“



„Wir stehen für Europa“ – so der Tenor der Veranstaltung, am 28. September im Istituto Luigi Sturzo in Zusammenarbeit mit der Konrad-Adenauer-Stiftung und dem Centre für European Studies (CES) zum Thema „Die Christlich Demokratische Internationale: Ihr Wirken in Europa und weltweit nach dem Zweiten Weltkrieg bis in die 90er Jahre“. Auch in Zeiten der Krise, dürfe Europa nicht an seinen Grundwerten zweifeln, so Rocco Buttiglione, Präsident der italienischen Christdemokraten (UDC). „Den Euro fallen zu lassen bedeutet, den Frieden in Europa zu gefährden“, so Buttiglione. Neben dem Präsidenten der Christlich Demokratischen Internationalen, Pierferdinando Casini, nahmen internationale Vertreter der Christdemokratie teil u.a. der ehemalige chilenische Präsident, Eduardo Frei Ruiz-Tagle, Sebastien Honoré Enoga aus Kamerun und Jean Dominique Durand, von der Universität Lyon. Zum Interview mit Tomi Huhtanen, Leiter des CES und Roland Freudenstein, Research Director bei CES gelangen Sie [hier](#).

AUSGABE

Oktober 2011

www.kas.de/italien

Die Rolle der Frau in Deutschland und Italien

Im Herbst befassen wir uns in vier Fachkonferenzen mit der Analyse der Situation der Frauen in Italien und Deutschland. Die Frau ist nach dem Ende des Zweite Weltkrieges zur Protagonistin eines Wandelprozesses geworden, der die gesamte heutige Gesellschaft Europas betrifft, vor allem Italien und Deutschland. Das Verlassen der Privatsphäre, der Eintritt in die öffentliche Szene von Seiten der Frauen



und die immer geringer werdende Trennung von Öffentlichem und Privatem, haben – im Hinblick auf die Geschlechtertrennung – die fortschreitende Politisierung ebendieser Themen angeregt. Neben einer Betrachtung der aktuellen Situation möchten wir im Rahmen der Veranstaltungsreihe auch konkrete Vorschläge für die politische Debatte ausarbeiten.

„Frauen und internationale Konfliktbearbeitung“



Am 10. Oktober haben wir uns bereits mit dem Thema „Frauen und internationale Konfliktbearbeitung“ beschäftigt. Auf dem Podium sprachen u.a. die Schweizer Botschafterin, Heidi Tagliavini und Schwester Lea Ackermann, Gründerin von [SOLWODI](http://www.solwodi.org). Weitere Themenschwerpunkten werden sein: „Frauen und politische Partizipation“ am 27. Oktober; „Frauen und Multikulturalismus“ am 10.

November und „Frauen und Welfare“ am 30. November. Nähere Infos sowie einen ausführlichen Bericht zur Veranstaltung finden Sie in Kürze auf unserer Homepage <http://www.kas.de/italien/>.

AUSGABE

Oktober 2011

www.kas.de/italien

Im Gespräch mit Prof. Schallenberg: „Europa erneuern – eine Diskussion unter sozial-ethischen Vorzeichen“



Beim Thema sozialetische Erneuerung Europas müsse vor allem der orthodox geprägte Teil Europas im Blick gehalten werden, so Prof. Peter Schallenberg, Lehrstuhl für Moraltheologie an der Theologischen Fakultät Paderborn, bei einem Mittagsgespräch in der KAS zum Thema „Europa erneuern – eine Diskussion unter sozialetischen Vorzeichen“. Die noch recht junge Debatte um die Soziallehre in Leben und Lehre der orthodoxen Kirche müsse daher weiter vorangetrieben werden.

Neben Prof. Schallenberg nahmen u.a. Gianluca Sadun-Bordoni, Professor für Philosophie an der Universität Teramo, Markus Krienke, Prof. für Sozialethik an der Universität Lugano und Benedikt Steinschulte vom Päpstlichen Rat für die sozialen Kommunikationsmittel teil.

KAS-Notizen: Unser Team ist wieder komplett!

Seit September ist das Team der KAS wieder komplett. Franziska Gysler ist aus ihrer Mutterschaftszeit zurückgekehrt und ab jetzt wieder für die Finanzkoordination zuständig. Herzlich willkommen zurück!



AUSGABE

Oktober 2011

www.kas.de/italien

Wir stellen vor: Cäcilia Schallwig

Vom 2. September bis 30. November ist Cäcilia Schallwig im Auslandsbüro Rom als Praktikantin bei uns. Nach ihrem abgeschlossenen Studium in Kunstgeschichte, Italianistik und Journalistik in Leipzig möchte sie die Arbeit in einer politischen Stiftung kennenlernen.

„Dieser Herbst wird heiß! Gleich zu Beginn meines Praktikums wurde ich mitten ins politische Geschehen Italiens und ganz Europas geworfen, und dies zu einem Zeitpunkt, der spannender nicht hätte sein können. Die Wirtschaftskrise sowie politische und soziale Schwierigkeiten füllen tagtäglich die italienischen Zeitungen. Wohin steuert Italien, wohin Europa? Und welche Rolle kommt dabei der Bundesrepublik zu? Dies sind unter anderem Fragen, die mich während meiner



Zeit in Rom beschäftigen. Ich bin davon überzeugt, dass Gesellschaft nicht ohne Einblicke in politische und wirtschaftliche Vorgänge im In- und Ausland zu verstehen ist. Politik und Wirtschaft betreffen jeden, gerade jetzt, zu Zeiten einer europäischen Krise. Aus dieser Sicht ist für mich ein Praktikum in Italien reizvoll. Darüber hinaus kenne und liebe ich das Land, die Sprache und die Menschen aus der Zeit meines Erasmus-Aufenthaltes in Florenz. Somit bin mir auch bewusst, dass Italien nicht nur das Belpaese Europas ist, sondern im Alltag verschiedenste Herausforderungen bewältigen muss, national wie auf europäischer Ebene. Gerne möchte ich mich in Zukunft beruflich an einem italienisch-europäischen Dialog beteiligen. Die Konrad-Adenauer-Stiftung in Rom bietet mir als politische Stiftung dafür die besten Voraussetzungen.“

Cäcilia Schallwig

Weiterlesen: KAS Auslandsinformationen



Die September-Ausgabe der [KAS-Auslandsinformationen](#) ist erschienen. Diesmal wird schwerpunktmäßig das Thema Binnenmigration in Europa, China und Bolivien sowie der Transnistrienkonflikt behandelt.